

Tafeln im 30. Stock

„Osman“ eröffnet höchstes Restaurant der Stadt im Kölnturm – Flexibles Konzept

von MARTINA WINDRATH

Osman 30 bietet nicht nur beste Aussichten auf Dom und Düsseldorfer Fernsehturm: In der 30. Etage des Kölnturms zwitschern Vogelklänge vom Band, während die Gäste beim Menü den Blick bis zum Siebengebirge schweifen lassen. In beigen Ledersesseln, an dunkel gebeizten Tischen und auf der großen Terrasse lässt es sich bei einem Glas Grand Cru entspannen. In 108 Metern Höhe wird auch ein opulentes Frühstück (35 Euro) mit Fernsicht serviert, zum Tee mit Gebäck (15 Euro) gebeten. Freitags und samstags können Nachtschwärmer sich sogar bis vier Uhr morgens bei Barsounds auch in den Blick vom höchsten Restaurant Kölns verlieben.

„Osman 30“ heißt die Bel-etage im Mediapark, wo Betreiber Osman Yalcin mit Koo-

perationspartner Dieter Pesch am 7. Juni die Top-Location mit öffentlichem Restaurant und Salon eröffnet. Sie will bei einem „demokratischen Konzept“ ohne weiße Tischdecken in mittleren Preisklassen vielen offen stehen. Die seit 2002 nur für Events zu mietende Etage mit 380 Quadratmetern steht dann für viele Zwecke zur Verfügung – ob Feinschmecker-Duo oder Festgesellschaft, Firmenpräsentation oder Familienbrunch. Im Restaurant werden nur Dreigänge-Menüs (39 Euro) serviert; Reservierung erbeten. Neben 50 Flaschenweinen gibt es 10 offene (Edel-)Tropfen.

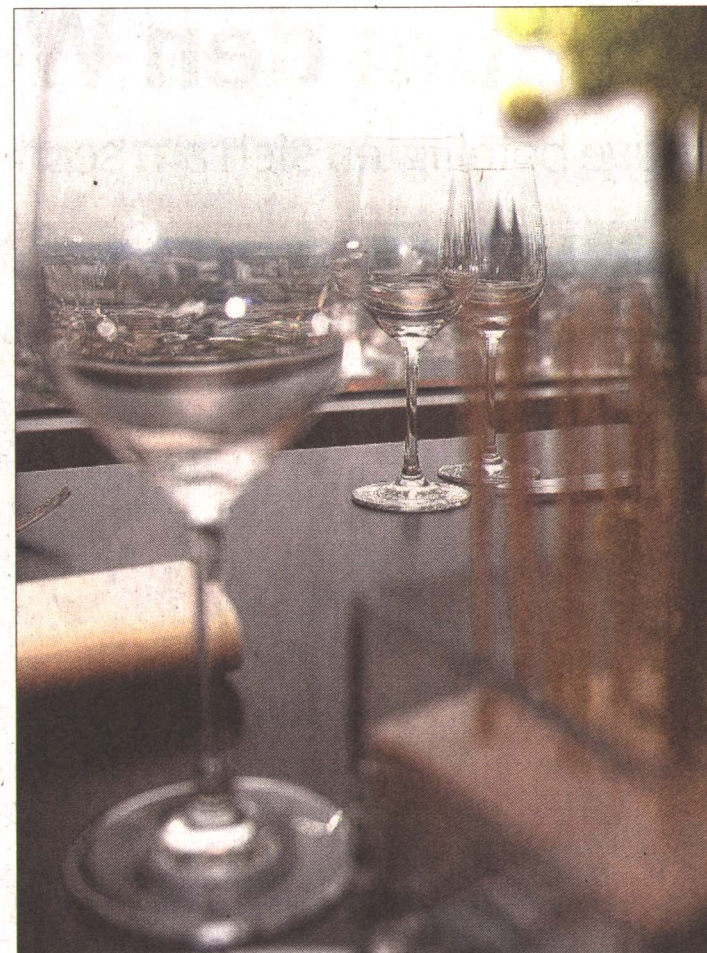
„Multifunktional“ lautet das Konzept, mit dem der seit zehn Jahren im Mediapark ansässige Gastronom auch den Bauherrn der Turmimmobilie überzeugte: Hans-Jürgen Kröncke, Generalbevollmächtigter der Hypothekenbank in

Essen. „Anfangs wollten wir die Büroetagen nicht durch Gastronomie beeinträchtigen, aber wir haben es gewagt.“ Während der Bauherr unter 50 000 Euro dafür investierte, war es für Yalcin „mehr“.

Osman setzt auf ein Konzept mit vielen Nutzungen. Das war eine Herausforderung für die (Innen-)Architekten Reiner Jensen und Ulrike Görgl. Sie wählten schlichte Farben und klare Formen. Die Einrichtung mit 140 Sitzplätzen und technisch modernster Ausstattung ist variabel. Im Lokal werden an die 20 Mitarbeiter beschäftigt sein, insgesamt zählen die bislang vier Osman-Betriebe im Mediapark 50. Die neue Restaurantleitung verfügt über Erfahrung auch in Zwei-Sterne-Häusern. Die Aussicht hat sicher drei Sterne verdient.



www.osman-cologne.de



Himmlische Aussicht hinter Glas: Frühstück, Tee, Dinner, Weinabende und lange Cocktail-Nächte werden geboten. (Foto: Schmulgen)